



Antrag

Linksfraktion

Ursprung:
Antrag, Linksfraktion
Mitzeichnungen: Fraktion der SPD

Beratungsfolge:
30.10.2019 BVV

BVV/027/VIII

Betreff: Zukunft der Berliner Allee

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, bei der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz darauf hinzuwirken, dass die Konkretisierung der Planungen zur grundhaften Erneuerung der Berliner Allee im Abschnitt von Pistoriusstraße bis Rennbahnstraße einschließlich einer grundhaften Sanierung der Straßenbahngleisanlagen (Investitionsplanung 2018 – 2022) zwingend unter Berücksichtigung folgender Ziele verfolgt wird.

Die grundhafte Sanierung hat zum Ziel:

1. In der nördlichen Berliner Allee von Antonplatz bis Bernkasteler Straße durchgehende, sichere Radverkehrsanlagen herzustellen.
2. Barrierefreie Gehwege und sichere Querungsmöglichkeiten für die Fußgängerinnen und Fußgänger über die Fahrbahn zu schaffen (v.a. südwestlich der Kreuzung Berliner Allee/Indira-Gandhi-Str. sowie am südlichen Knoten Berliner Allee/Rennbahnstr./Bernkasteler Str.).
3. Eine gemeinsame ÖPNV-Spur (Bus und Straßenbahn) in den Straßenquerschnitt einzuordnen.
4. Die Fahrbahn grundhaft zu erneuern und damit die Lärmemissionen zu verringern sowie zur Luftreinhaltung beizutragen.

Zukünftig soll auf dem Abschnitt Antonplatz bis Bernkasteler Straße zudem eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h angeordnet werden.

Die BVV fordert das Bezirksamt auf, darauf hinzuwirken, dass diese Ziele explizit in die Verkehrs- und Machbarkeitsuntersuchung, die voraussichtlich im vierten Quartal 2019 in Auftrag gegeben wird, einfließen.

Berlin, den 31.10.2019

Einreicher: Linksfraktion, Fraktion der SPD

Linksfraktion: gez. BV Jurik Stiller, BV Wolfram Kempe und BV Matthias Zarbock

Fraktion der SPD: Marc Lenkeit, Roland SchröderFraktion der SPD

Begründung siehe Rückseite

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt
- zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

- einstimmig
- mehrheitlich
- 31** Ja-Stimmen
- 1** Gegenstimmen
- 10** Enthaltungen

federführend

überwiesen in den Ausschuss für
mitberatend in den Ausschuss für
sowie in den Ausschuss für

Begründung:

Die Berliner Allee hat als eine der großen Radialen für Pankow enorme verkehrliche Bedeutung. Die Neugestaltung des Straßenraumes muss zum Ziel haben, die Belange aller Verkehrsteilnehmenden zu berücksichtigen. Hinzu kommt, dass sich im Laufe der Planungsphase Änderungen der gesetzlichen Rahmenbedingungen ergeben haben (Mobilitätsgesetz, Luftreinhalteplan).

Der Beschluss dient auch der Bekräftigung der BVV-Beschlüsse VII-0198, VII-0214, VII-0238 und VII-0241.